





Isabelle Chevelard, Vorstandsvorsitzende TARGOBANK

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE KUNDINNEN UND KUNDEN,

ein Jahresbericht wie dieser soll vor allem dazu dienen, gezielt auf einen zurückliegenden Zeitabschnitt zu blicken und ein Fazit daraus zu ermöglichen – um so Orientierung für die kommende Zeit bieten zu können. Im Frühjahr 2022 müssen wir feststellen, dass wir in Zeiten leben, in denen es immer schwieriger wird, aus bisherigen Entwicklungen verlässliche Erkenntnisse für die Zukunft zu gewinnen.

Zunächst ist es die Corona-Pandemie gewesen, die seit zwei Jahren an vielen unserer vermeintlichen Gewissheiten – ökonomischen und sozialen – gerüttelt hat. Doch welche Auswirkungen der heute in der Ukraine wütende Krieg haben wird, ist überhaupt noch nicht absehbar. Der Tod und das Leid so vieler Menschen, die Zerstörung ganzer Städte und die Schicksale der Geflüchteten machen uns buchstäb-

lich fassungslos. Mitarbeitende und das Management der TARGOBANK haben sehr schnell und spontan damit begonnen, mit persönlichem Engagement sowie Sach- und Geldspenden einen ersten Beitrag zur Linderung der humanitären Not zu leisten. Angesichts derartiger Ereignisse weltpolitischer Tragweite fällt es schwer, den Blick auf das zurückliegende Jahr der TARGOBANK zu richten, das ebenfalls nicht arm an Herausforderungen gewesen ist. Wir sehen es aber als Verpflichtung gegenüber unserer Kundschaft und der Öffentlichkeit, dies mit der gewohnten Transparenz zu tun.

TARGOBANK blickt auf erfolgreiches Jahr zurück

Pandemiebedingte Einschränkungen, weiterhin niedrige Zinsen bei einsetzender Inflation, anfällige Lie-

ferketten – all das hat zu einem eher trüben volkswirtschaftlichen Gesamtbild beigetragen. Das für uns essenzielle Ratenkreditgeschäft und die Absatzfinanzierung hängen stark von der Verbraucherstimmung ab, der Geschäfts- und Firmenkundenbereich wird vom Investitionsklima beeinflusst.

Trotzdem blickt die TARGOBANK auf ein sehr gutes Ergebnis 2021 zurück. Denn es ist uns gelungen, den Gewinn vor Steuern auf 513 Millionen Euro deutlich zu steigern. Auch wenn dies größtenteils auf einen Rückgang der Risikokosten zurückzuführen ist, zeigt dieses Ergebnis, wie stabil die TARGOBANK durch diese Zeit sehr volatiler Konjunkturereignisse gekommen ist. Entscheidend dafür – und für unseren weiteren Erfolg – ist unser klarer Fokus auf unsere strategischen Prioritäten: Profitables Wachstum, Einbindung in die Crédit Mutuel Alliance Fédérale, Digitalisierung und konsequente Omnikanalorganisation.

Wir übernehmen Verantwortung

Ein Unternehmen, das dauerhaft erfolgreich sein möchte, muss zudem dauerhaft verantwortungsvoll handeln. Zu allererst trägt die TARGOBANK Verantwortung gegenüber ihren Kund*innen und Mitarbeitenden. In Zeiten der Pandemie bedeutet dies, insbesondere mit Hygienekonzepten und Impfangeboten zum Gesundheitsschutz beizutragen. Verantwortung tragen wir aber selbstverständlich auch gegenüber der Gesellschaft insgesamt und den natürlichen Lebensgrundlagen, die wir unbedingt erhalten müssen. Dass wir dazu als TARGOBANK unseren Beitrag leisten, haben wir mit den 2021 beschlossenen CSR-Leitsätzen (Corporate Social Responsibility) bekräftigt.

Diversität macht uns stark

Es freut mich persönlich sehr, dass wir in der TARGOBANK eine Kultur des Miteinanders leben.

unserer Mitarbeitenden als einen Schatz zu begreifen, der uns alle bereichert. Einander unterstützen, etwas mit den Augen der anderen sehen können - das sind Qualitäten, die Targobanker*innen auszeichnen. Diversity wurde bei der TARGOBANK schon lange aktiv gelebt, bevor dieser Begriff überhaupt populär geworden ist. Mit Mitarbeitenden aus vielen verschiedenen Nationen und einem relativ hohen Anteil weiblicher Führungskräfte in einzelnen Unternehmensbereichen haben wir bereits eine Kultur der Vielfalt etabliert, aber auch noch einige Aufgaben vor uns. Mit unserem Bekenntnis zu gesellschaftlicher Verantwortung und Vielfalt im Unternehmen teilen wir genau dieselben Werte, die unsere Mutter Crédit Mutuel Alliance Fédérale zu Stärke und Erfolg geführt haben. Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle all unseren Kundinnen und Kunden sagen, die der TARGOBANK ihr Vertrauen entgegengebracht haben, unseren Mitarbeitenden in den Filialen, Beratungspunkten und an den Großstandorten in Düsseldorf, Duisburg und Mainz, die besonders während der Pandemie ungünstige Umstände durch übergroßen Einsatz wettgemacht und so unseren Erfolg begründet haben. Danken möchte ich aber auch allen Organisationen und Einzelnen, die, in welcher Form auch immer, im Austausch mit der TARGOBANK stehen und uns immer wieder mit neuen Themen konfrontieren und manchmal auch herausfordern. All das hilft uns, besser zu werden und erfolgreich zu bleiben.

Diese Kultur lebt davon, Verschiedenheit und Vielfalt

Düsseldorf, im April 2022

0

Isabelle Chevelard, Vorstandsvorsitzende

STABILE ENTWICKLUNG

Die TARGOBANK blickt auf einen erfolgreichen Verlauf des herausfordernden Geschäftsjahres 2021 zurück. War der Start ins Jahr stark von der Pandemie belastet, erholte sich die Geschäftstätigkeit ab der Jahresmitte in breitem Umfang.

2021 erzielte die TARGOBANK ein Vorsteuerergebnis nach IFRS von 513 Millionen Euro, gut 20 Prozent mehr als im Vorjahr (2020: 426 Millionen Euro). Hierbei liegt das Nettobankergebnis mit 1,63 Milliarden Euro nahezu auf dem Niveau des Vorjahres (1,66 Milliarden Euro). Der Anstieg des Gewinns vor Steuern resultiert auch aus dem Rückgang der Risikokosten in Höhe von 135 Millionen Euro. Das sind 36 Prozent weniger als in dem durch die Pandemie besonders beeinträchtigten Jahr 2020.

Die Bilanzsumme von 31 Milliarden Euro zum Jahresende 2021 bedeutet einen Zuwachs um 9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Zunahme der Gesamtkosten um 3 Prozent ist ausschließlich auf regulatorische Auswirkungen zurückzuführen. Als Folge hieraus stieg das Kosten-Ertrags-Verhältnis auf 54 Prozent (Vorjahr: 52 Prozent).

Als stabil erwies sich insbesondere das Kreditgeschäft. Die neu herausgelegten Kredite erreichten mit 5 Milliarden Euro nahezu das Vorjahresniveau. Nach schwachem Beginn setzte zum Jahresende eine erhebliche Dynamik bei der Kreditvergabe ein. In der Geldanlage blieb die seit einigen Jahren zu beobachtende Entwicklung zum kräftigen Wachstum des Depotvolumens mit einer Steigerung von über 20 Prozent ungebrochen. Auch Privatkundeneinlagen nahmen, trotz niedriger Zinssätze, noch einmal um 10 Prozent zu.

In der Absatzfinanzierung ragt die TARGOBANK Autobank mit einem Wachstum von 15 Prozent beim Finanzierungsvolumen heraus. Eine tragende Säule im Firmenkundenbereich ist das Factoringgeschäft. Nachdem der Umsatz beim Factoring 2020 vor allem pandemiebedingt nachgegeben hatte, liegt 2021



nahezu wieder auf dem Niveau von 2019. Um dem Bereich weitere Wachstumsimpulse zu verleihen, wurden Schritte zur Ausweitung des Cross-Border-Factorings eingeleitet. Auch in der Investitionsfinanzierung gelang ein Zuwachs.

Auf der Kostenseite sind die Ausgaben für die normale Geschäftstätigkeit, einschließlich der Personalkosten, leicht gesunken. Bei der TARGOBANK sind 7.000 Mitarbeitende aus 80 Nationen beschäftigt, die in 303 Filialen und 32 Beratungspunkten sowie an den Großstandorten in Düsseldorf, Duisburg und Mainz tätig sind. Die in den vergangenen Jahren mit hoher Intensität weiterentwickelten digitalen Kanäle haben erheblich zur operativen Effizienz der TARGOBANK beigetragen.

ERGEBNIS
TARGOBANK
GRUPPE PLUS 20 %
AUF 513 MIO. EUR

PRIVATKUNDEN-EINLAGEN PLUS 10 % AUF 22,3 MRD. EUR AUFWANDS-ERTRAGS-VERHÄLTNIS **54,2** %

BESTANDSVOLUMEN EQUIPMENT FINANCE PLUS **5,2** % AUF **1.451 MIO. EUR** 253 AUSZUBILDENDE UND DUAL STUDIERENDE STARTETEN 2021

7.004MITARBEITENDE
AUS **80** NATIONEN

BILANZSUMME PLUS **10** % AUF **31,24 MRD. EUR**

DEPOTVOLUMEN PLUS 21 % AUF 17,3 MRD. EUR KUNDENKREDIT-VOLUMEN TARGOBANK GRUPPE **24,65 MRD. EUR**

FINANZIERUNGS-VOLUMEN AUTOBANK **716 MIO. EUR** RATENKREDIT-VOLUMEN PLUS **4,5** % AUF **15,5 MRD. EUR**

3,6 MILLIONENPRIVAT-,
GESCHÄFTS- UND
FIRMENKUNDEN

Alle Finanzkennzahlen nach IFRS





Bei der Digitalisierung des Kreditgeschäfts führend

Zugute kommt der TARGOBANK, dass sie frühzeitig, bereits Jahre vor der Pandemie, die Online-Kreditvergabe als ein weiteres starkes Standbein entwickelt hat. Die gut etablierten, papierlosen Prozesse konnten so Lücken schließen, die durch die Reduzierung der persönlichen Kontakte im Filialbetrieb unvermeidlich klafften.

Der Anteil der online vergebenen Kredite bei der TARGOBANK stieg 2021 auf 47,1 Prozent. Dies stellt einen Zuwachs um 2,5 Prozent gegenüber dem bereits hohen Niveau des Vorjahres dar. Hinzu kam die bereits gut ausgebaute telefonische Beratung.

Hervorzuheben ist bei der Online-Kreditvergabe die optimierte Kompatibilität der TARGOBANK mit Deutschlands größtem Vergleichsportal Check24. Entscheidend dafür ist die Einführung des sogenannten Digitalen Account Checks (DAC) gewesen, mit dem die Bonitätsprüfung komplett online erfolgt. 2021 stand der im Oktober 2020 gestartete DAC für einzelne Kreditnehmer*innen erstmals in einem vollständigen Geschäftsjahr bereit. Im September 2021 folgte schließlich der DAC für Kredite mit zwei Kre-

ditnehmer*innen. Zukünftig wird die TARGOBANK diese Funktionalität auch ihren Partnern SMAVA, Finanzcheck und Verivox zur Verfügung stellen. Um einen Kredit auch online abschließen zu können, ist außerdem die qualifizierte elektronische Signatur (QES) erforderlich. In ein Videoident-Verfahren eingebettet, stellt sie sicher, dass die richtige Person den Antrag unterzeichnet. Die neuen Verfahren haben sich bereits nach kurzer Zeit sehr gut bewährt.

Persönliche Beratung in den Filialen bleibt wichtig

Ein großer Teil der Ratenkredite wird aber nach wie vor in einer der insgesamt 335 Zweigstellen und Beratungspunkte sowie über die mobile Beratung der TARGOBANK abgeschlossen. Die Filialen und der persönliche Kundenkontakt sind trotz der fortschreitenden Digitalisierung unverändert der bedeutendste Vertriebsweg der TARGOBANK. Dabei haben Kund*innen je nach Situation und Wunsch die Möglichkeit, praktisch übergangslos von einem digitalen Kanal zur Beratung vor Ort wechseln zu können – und umgekehrt. Auch eine Kombination von On- und Offline ist möglich: Die Hybridberatung.

PAPIERLOS ZUM KREDIT

Trotz schwierigem Umfeld gelang es der TARGOBANK 2021 erneut, ihre Marktstellung bei Ratenkrediten in Deutschland zu festigen. Dabei ergänzt ein starkes digitales Standbein das Filialnetz.

Die Entwicklung von Ratenkrediten ist stets eng mit dem aktuellen Konsumklima verknüpft. Und dies war 2021 in Deutschland von mehreren Unsicherheitsfaktoren geprägt. Etwa von der Frage, wie die gesamtwirtschaftliche Entwicklung im Zuge der Corona-Pandemie verlaufen würde – und wie sich diese auf die Einkommenssituation der Konsument*innen auswirken könnte. Auch die Inflationsrate, die im Jahresverlauf stärker anzog, bereitete vielen Menschen Sorgen.

Die gedämpfte Stimmung machte sich vor allem im ersten Quartal 2021 am Volumen der vergebenen Ratenkredite bemerkbar. Doch über das Jahr hinweg setzte eine deutliche Aufholbewegung ein. Besonders dynamisch war die Entwicklung der Konsumentenkredite zum Jahresende: 350 Millionen Euro an Krediten hat die TARGOBANK allein im Dezember herausgelegt.

Das gesamte Volumen der von der TARGOBANK vergebenen Ratenkredite stieg 2021 um 4,5 Prozent auf 15,5 Milliarden Euro (Vorjahr: 14,82 Milliarden Euro). Die neu herausgelegten Kredite summierten sich mit 4,99 Milliarden Euro etwa auf das Volumen des Vorjahres (5,06 Milliarden Euro). Dass sich die Kreditproduktion hier stabil zeigte, ist umso mehr als Erfolg zu sehen, da der Vertrieb über die Filialen und die mobilen Finanzberater*innen über einige Zeit unter pandemiebedingten Einschränkungen litt.





WERTPAPIERE SO GEFRAGT WIE NIE

In der Geldanlage geht der Trend auch 2021 weiter in Richtung Fonds und Aktiensparpläne. Beim Bezahlen mit Debit- oder Kreditkarte gilt: Kontaktlos wird immer selbstverständlicher.

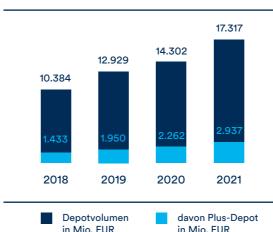
Geldanlage und Brokerage

In Zeiten dauerhaft niedriger Zinsen wächst die Aufgeschlossenheit für Aktienmärkte. Das zeigt sich deutlich beim Wachstum der <u>Depots</u>, mit denen Kund*innen der TARGOBANK ihre Wertpapier-Transaktionen tätigen: So stieg das gesamte Depotvolumen 2021 auf 17,32 Milliarden Euro. Dies entspricht einem Zuwachs um 21 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert (14,3 Milliarden Euro). Noch stärker fiel das Wachstum beim Volumen des <u>Plus-Depots</u> aus, bei dem anstelle von Orderprovisionen und Ausgabeaufschlägen ein vom Depotvolumen abhängiges Jahresentgelt anfällt: Es legte sogar um 30 Prozent zu auf 2,94 Milliarden Euro (Vorjahr: 2,26 Milliarden Euro).

Das transaktionsbasierte <u>Brokerage</u>, also das Geschäftsfeld der Wertpapierselbstentscheider*innen, blieb auch im Berichtsjahr auf einem sehr hohen Niveau. Nicht zuletzt durch Flat-Fee- und Free-Trade-Angebote stiegen die Transaktionszahlen um mehr als 36 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Nicht nur für Wertpapier-Neulinge gilt, dass das Risiko der Anlage möglichst überschaubar sein soll. Im Trend liegen daher Exchange Traded Funds (ETFs), die auf Aktienindizes ausgerichtet sind und deshalb weniger stark von Wertschwankungen betroffen sind als Einzelwerte. Das bei der TARGOBANK in ETFs investierte Volumen lag zum Jahresende 2021 bei 1,4 Milliarden Euro. Das sind

Entwicklung des Depotvolumens



37 Prozent mehr als ein Jahr zuvor (1,02 Milliarden Euro). Stark nachgefragt waren auch 2021 wieder ETF-Sparpläne. Ihr Volumen wuchs im Vergleich zum Vorjahr um 22 Prozent.

Mit <u>PIXIT</u> bietet die TARGOBANK einen Robo-Advisor an, der nach fünf Anlagestrategien (Substanz, Konservativ, Ausgewogen, Ertrag und Wachstum) automatisiert in ausgewählte ETFs investiert, also systembasiert die Entscheidung trifft, einen Wert zu halten, nachzukaufen oder zu verkaufen. Sowohl der starke Zuwachs des PIXIT-Depotvolumens um 105 Prozent als auch die um 58 Prozent gestiegene Zahl der PIXIT-Nutzer*innen spricht für das hohe Vertrauen, das dem TARGOBANK Robo-Advisor entgegengebracht wird.

Beständig nimmt das Interesse an Investments zu, die nicht nur Rendite bringen, sondern auch ökologischen und sozialen Werten Rechnung tragen. So war bei der Anlagesumme von ESG-Fonds (die Abkürzung steht für Environmental, Social und Governance also Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) ein außerordentlicher Anstieg von 502 Millionen Euro im Vorjahr auf 2,22 Milliarden Euro im Berichtsjahr festzustellen, nahezu das Viereinhalbfache des Vorjahreswertes. Auch die Auswahlmöglichkeiten sind mit nun 24 ESG-Fonds (Vorjahr: 15) deutlich größer geworden. Der von zahlreichen Finanzfachleuten vertretenen Überzeugung, dass es besonders für Jüngere wichtig ist, früh mit dem Wertpapier-basierten Vermögensaufbau zu beginnen, kommt die TARGOBANK mit dem 2021 eingeführten Starter-Depot entgegen. Es wendet sich mit seinen günstigen Konditionen speziell an Berufsanfänger*innen ab 18 Jahren und wird bereits sehr gut angenommen.

Konten und Karten

Die neue Aufgeschlossenheit für Wertpapiere korrespondiert teilweise mit einem sinkenden Volumen bei den Festgeldern, die aufgrund der aktuellen Zinssituation wenig attraktiv sind. Mit 2,05 Milliarden Euro lag die Summe der angelegten Festgelder 9 Prozent niedriger als im Vorjahr (2,24 Milliarden Euro). Allerdings gilt dieser Trend nicht für alle Einlagen. So wuchs das Guthaben auf Girokonten 2021 um 16 Prozent auf 11,93 Milliarden Euro an (Vorjahr: 10,32 Milliarden Euro). Das Volumen der bei der TARGOBANK angelegten Tagesgelder stieg um 5 Prozent auf 5,44 Milliarden Euro (Vorjahr: 5,18 Milliarden Euro). Die Spareinlagen erhöhten sich um 10 Prozent auf 2,48 Milliarden Euro (Vorjahr: 2,27 Milliarden Euro).

Einen weiteren essenziellen Teil des Privatkundengeschäfts der TARGOBANK stellt mit 1,05 Millionen Kartenkonten der Bereich <u>Kreditkarten</u> dar. Hier legten die Zahl der Transaktionen um 6 Prozent und das Einkaufsvolumen um 9 Prozent zu. Bereits 34 Prozent aller Kreditkartentransaktionen erfolgten 2021 im Handel <u>kontaktlos</u>.

Im Zuge der als PSD2 (Payment Service Directive 2) bekannten Zweiten Zahlungsdiensterichtlinie ist auch für die Zahlung mit der Kreditkarte eine Zwei-Faktor-Authentifizierung erforderlich. Hierzu hat sich die in der Mobile-Banking-App der TARGOBANK integrierte EasyTAN-Funktion bewährt. Das System hat sich technisch als ausgesprochen stabil erwiesen.





ZUVERLÄSSIG INNOVATIV

So vielfältig unsere Wirtschaft ist, so komplex sind auch die Anforderungen an einen innovativen und flexiblen Finanzierungspartner. An diesem Anspruch lässt sich die TARGOBANK im Geschäftskundenbereich messen.

TARGOBANK Autobank

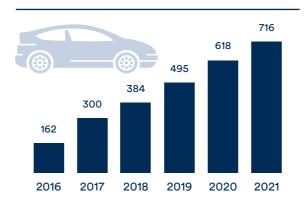
Millionen Autos mit Verbrennungsmotor nach und nach durch elektrisch angetriebene Fahrzeuge zu ersetzen - so lautet die große Aufgabe, vor der Deutschlands Schlüsselbranche aktuell steht. Innovation ist hier nicht nur bei der Technik und Ladeinfrastruktur gefragt, sondern auch bei der Finanzierung der im Autohandel angebotenen Fahrzeuge. Die TARGOBANK Autobank hat daher im Herbst 2021 eine Sonderaktion für ihre 3.300 Kraftfahrzeughändler*innen zur Absatzfinanzierung von Elektro- und Hybridfahrzeugen gestartet. Autohäuser haben die Möglichkeit, ihren Kund*innen eine Vorfinanzierung der staatlichen Umweltprämie von bis zu 9.000 Euro zu bieten. Sobald die Autokäufer*innen die Prämie vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) erhalten haben, können sie diese für eine kostenlose Sondertilgung nutzen. Für Kund*innen der Autohäuser bedeutet das, schnell, reibungslos und günstig an ihr umweltfreundliches Fahrzeug zu gelangen. Das beschleunigt die Antriebswende und unterstützt den Trend zu nachhaltiger, klimaschonender Mobilität.

Um für ihre Kund*innen die optimalen Finanzierungskonditionen zu finden, nutzen Autohäuser das digitalisierte Kreditentscheidungssystem TABEA (TARGOBANK Autobank Einkaufs- und Absatzfinanzierung). Im September 2021 hat die TARGOBANK Autobank die <u>Update-Version 2.0</u> implementiert. TABEA 2.0 ist auf typische Anwendungsfälle im Autohaus maßgeschneidert.

Nicht zuletzt durch solche Innovationskraft und Flexibilität erzielte die TARGOBANK Autobank im sechsten Jahr in Folge ein Wachstum beim Finanzierungsvolumen. Es stieg 2021 um rund 15 Prozent auf 716 Millionen Euro (Vorjahr: 618 Millionen Euro), und dies trotz schwieriger Gesamtlage. Denn der Kfz-Handel litt auch 2021 noch erheblich unter pandemiebedingten Einschränkungen.

Mit der Einführung ihres Leasingangebots im Februar 2021 hat die TARGOBANK Autobank sich zum Komplett-Anbieter im Autofinanzierungsmarkt entwickelt. Zum Start konnten zunächst ausgewählte Autohäuser die Produkte Restwert- und Kilometerleasing anbieten, im Jahresverlauf wurde das Produkt sukzessive auf weitere Händlerunternehmen ausgeweitet.

Entwicklung Finanzierungsvolumen Autobank



in Mio. EUR





Weiteres Wachstum verspricht zudem die <u>Zusammenarbeit mit der Service-Gesellschaft des Verbands der Mercedes-Benz Vertreter e.V.</u> (VMB): Sie hat sich dazu entschieden, seinen Mitgliedern eine Zusammenarbeit mit der TARGOBANK Autobank in der Absatzfinanzierung anzubieten. Dem VMB gehören deutschlandweit über 100 Mercedes-Benz Vertreter an.

Händlerfinanzierung und Partnerprogramm

In der Absatzfinanzierung kooperiert die TARGOBANK an 5.758 Standorten mit dem Fachhandel nahezu aller Branchen. Dazu zählen die Marktführer im Bereich der Unterhaltungselektronik, Saturn und Media Markt, große Möbelhäuser wie Höffner sowie bundesweit tätige Baumarktketten wie TOOM und Hagebau mit seinen Hagebaumarkt- und Werkers-Welt-Standorten. 2021 kamen zwei Media Markt-Gruppen, die Saturn-Gruppe um Frankfurt sowie der Möbelhändler Zurbrüggen in Nordwest-Deutschland hinzu. Die Ende 2021 auf Kreditkartenbasis eingeführte Flexx Card verspricht, die Wettbewerbsfähigkeit der TARGOBANK Absatzfinanzierung weiter zu stärken. Pandemiebedingt stand der Handel 2021 insgesamt stark unter Druck. Dies wirkte sich auch auf die beantragten Absatzfinanzierungen aus: Die eingereichten und gebuchten Kredite beliefen sich 2021 auf 672 Millionen Euro - ein Rückgang um 23 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Das <u>Partner-Programm</u> der TARGOBANK wuchs 2021 abermals um rund 11.000 private Neukund*innen. Dabei vergrößerte sich auch der Stamm der Großunternehmen, mit denen die TARGOBANK in diesem Bereich zusammenarbeitet. Bundesweit bietet die TARGOBANK mehr als 815 Kooperationspartnern und über 162.000 Kund*innen aus den Bereichen Handel, Industrie und Logistik exklusive Produktvorteile und Services.

Auch der Bereich Strategische Kooperationen, der die Zusammenarbeit mit Vermittlern umfasst, wächst: Der Start erfolgte 2015 mit zwei Kooperationspartnern. Ende 2021 arbeitete die TARGOBANK mit 27 Partnerunternehmen zusammen, zu denen wiederum tausende einzelne Vermittler gehören. Das 2021 herausgelegte Kreditvolumen betrug 87 Millionen Euro. Mit Kredit.de gelang es der TARGOBANK im Mai 2021, einen neuen Vermittler zu gewinnen.

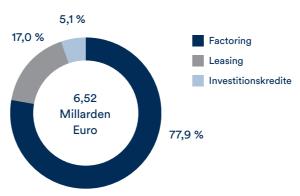
TARGOBANK Geschäftskunden

Besonders im ersten Halbjahr 2021 waren die Auswirkungen der Pandemie im Geschäftskundenbereich deutlich wahrnehmbar. Zur Jahresmitte setzte eine Erholung ein und damit eine Steigerung der Kreditvergabe über alle Kanäle. Während des Berichtsjahres wuchs der Kundenstamm um 35,7 Prozent. Erstmals gehörten neben Kleinunternehmer*innen, Selbständigen und Freiberufler*innen auch Gründer*innen zur Zielgruppe. Besonders dynamisch hat sich der Zuwachs mit 51,6 Prozent beim Business-Konto entwickelt. Kleinunternehmer*innen mit TARGOBANK Geschäftskonto können seit 2021 die Finanzmanagement- und Buchhaltungssoftware der Anbieter Fast-Bill und Lexware im ersten Jahr zu reduzierten Kosten nutzen.





Kreditvolumen Firmenkundengeschäft 2021



Bestandsvolumen Equipment Finance



In Mio. EUR

UNTERNEHMEN EFFIZIENTER MACHEN

Das Firmenkundengeschäft der TARGOBANK hat sich trotz schwacher Konjunktur weiter positiv entwickelt. Viele Unternehmen erkennen die Notwendigkeit, in nachhaltige Produktionsanlagen zu investieren – oder durch Factoring ihre Liquiditätsplanung zu verbessern.

Für Firmenkunden ist die TARGOBANK mit Finanzierungslösungen in den Bereichen Factoring, Investitionskredite und Leasing aktiv. Auch 2021 sahen sich viele Unternehmen noch mit den Einschränkungen und Auswirkungen der Corona-Pandemie konfrontiert. Neben der mäßigen Konjunkturentwicklung bremsten auch Lieferengpässe die erhoffte Dynamik. In dieser angespannten Situation konnte der Firmenkundenbereich der TARGOBANK das Kreditvolumen 2021 um gut 20 Prozent auf 6,5 Milliarden Euro steigern (Vorjahr: 5,4 Milliarden Euro).

Factoring fasst in weiteren Ländern Fuß

5,1 Milliarden Euro, das sind 78 Prozent des Kreditvolumens im Bereich Firmenkunden, gehen auf das Factoring-Geschäft zurück, in dem die TARGOBANK zu Deutschlands führenden Anbietern zählt. Rund 17 Millionen Rechnungen hat die TARGOBANK 2021 von anderen Firmen angekauft und über ihre Systeme abgewickelt – zu 95 Prozent mit automatisierten Abläufen. Die Factoring-Kunden können sich damit effizient auf ihr Kerngeschäft konzentrieren und sind liquide, ohne Aufwand für die Nachverfolgung offener Rechnungen treiben zu müssen.

Die TARGOBANK möchte ihre Position im Factoring-Markt weiter stärken und kooperiert daher seit 2021 mit anderen Finanzdienstleistern sowie mit der BECM (Banque Européenne du Crédit Mutuel) in Frankfurt am Main, einer Konzerngesellschaft der Crédit Mutuel Alliance Fédérale.

Weitere Wachstumsmöglichkeiten sieht die TARGOBANK im Cross-Border Factoring. Aktuell bietet die Bank ihre Factoring-Lösungen bereits in den Niederlanden, Großbritannien, Österreich, der Schweiz und den USA an. 2021 hat die TARGOBANK die Weichen dafür gestellt, ihr Angebot auch auf Frankreich und Polen auszuweiten.

Investitionsfinanzierung legt leicht zu

In einem schwierigen Umfeld wuchs 2021 das Bestandsvolumen im Segment Equipment Finance um gut 5 Prozent auf 1,45 Milliarden Euro (Vorjahr: 1,38 Milliarden Euro). Im Neugeschäft ist es mit einem Volumen von 622 Millionen Euro zudem gelungen, das Niveau im Vergleich zum Vorjahr wieder zu erhöhen (2020: 601 Millionen Euro). Mit Firmenkunden, die besonders stark von pandemiebedingten Einschränkungen betroffen waren, vereinbarte die TARGOBANK unbürokratisch und flexibel individuell gestaltete Stundungen von Raten. Der Forderungsbestand des Leasingbereichs erwies sich aber insgesamt als stabil: Zum einen entspannten staatliche Maßnahmen wie die Ausweitung und Vereinfachung beim Kurzarbeitergeld die Gesamtsituation, zum anderen ist die TARGOBANK kaum in den stärker von den Pandemiebeschränkungen betroffenen Branchen - Gastronomie, Events oder Fitnessstudios aktiv.

Ungeachtet der angespannten Konjunkturentwicklung standen die Unternehmen steigenden Anforderungen gegenüber an eine energieeffiziente und nachhaltige Produktion. Der Weg zu umweltfreundlicheren Technologien und Prozessen führt gesamtwirtschaftlich zu einem steigenden Modernisierungs- und Investitionsaufwand. Dieser war im Berichtszeitraum in Form entsprechender Nachfrage bereits spürbar. Die TARGOBANK hat diesem Trend in der zweiten Jahreshälfte 2021 unter anderem mit

einem Förderprogramm für nachhaltige Investitionen Rechnung getragen. Das Programm beinhaltet einen geförderten Kalkulationszins auf Energieeffizienzmaßnahmen sowie Investitionen, die Material und Ressourcen einsparen oder Emissionen und Abfall vermeiden. Unter die Förderung ist auch die Anschaffung von Elektro-, Hybrid- oder Brennstoffzellenfahrzeugen gefallen.

Um die Produktivität weiter zu steigern, hat der Bereich seit dem Erwerb durch die TARGOBANK zudem seine Vertriebsdichte vergrößert, Finanzprodukte weiterentwickelt und Synergien ausgebaut. Investitionen in Digitalisierung und Vereinfachung der Systeme standen dabei 2021 im Fokus.





VERANTWORTUNGSVOLL HANDELN

Kein Unternehmen kann losgelöst von der Gesellschaft und den natürlichen Lebensgrundlagen der Menschheit agieren. Hierbei verantwortlich vorzugehen, ist in der Unternehmenskultur der TARGOBANK fest verankert.

Sparsamer Umgang mit Ressourcen, Einstehen für Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Ethnie oder sexueller Orientierung und Unterstützung für Menschen in Not – all das sind Aspekte unternehmerischer Verantwortung oder von Corporate Social Responsibility (CSR). Aus vielen bereits realisierten Maßnahmen und Initiativen hat die TARGOBANK 2021 CSR-Leitlinien erarbeitet.

Angelehnt an die <u>CSR-Policy</u> ihres Mutterkonzerns Crédit Mutuel Alliance Fédérale konzentriert die TARGOBANK sich bei ihren CSR-Leitlinien auf sechs der <u>17 Ziele für nachhaltige Entwicklung</u> der Vereinten Nationen.

Die CSR-Leitlinien geben die Richtung für das Handeln des Unternehmens an und bieten praktische Orientierung. Sie erstrecken sich auf fünf Dimensionen: Kund*innen, Umwelt, Soziales, Gesellschaft und Governance. Ein neu eingerichtetes CSR-Gremium unterstützt die Geschäftsleitung bei der Umsetzung der CSR-Leitlinien.

Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz

Die TARGOBANK erstellt für jedes Jahr eine CO₂-Bilanz nach der Methodik des Greenhouse Gas Protocols (GHG), erstmals für das Jahr 2019. Neben der Feststellung des tatsächlichen Ausstoßes dieses Treibhausgases geht es vor allem darum, geeignete Maßnahmen für die weitere Reduktion abzuleiten. Gleichzeitig wird so geprüft, welchen Beitrag die TARGOBANK zum Ziel ihres Mutterkonzerns leistet, die CO₂-Emissionen der Gruppe bis Ende 2023 um 30 Prozent im Vergleich zum Jahr 2019 zu reduzie-

ren. Für das Jahr 2020 wurde eine Verminderung um 14 Prozent im Vergleich zum Vorjahr nachgewiesen. Die CO₂-Bilanz für das Jahr 2021 liegt voraussichtlich im Herbst 2022 vor.

Um zum Schutz des Klimas beizutragen, bezieht die TARGOBANK seit Anfang 2021 für alle Filialen und Großstandorte 100 Prozent Ökostrom. Nicht weniger wichtig ist es, Energie zu sparen. Deshalb hat die TARGOBANK Maßnahmen eingeleitet, den Stromverbrauch bis Ende 2023 um 10 Prozent zu reduzieren, etwa durch den Umstieg auf LED-Beleuchtung oder den Austausch von Anlagen in den Großgebäuden gegen energiesparendere Alternativen. 2021 wurde zum Beispiel eine neue Belüftungsanlage in der Tiefgarage am Standort Düsseldorf installiert, die mit der Hälfte der bisher benötigten Energie auskommt.

Klimafreundlich mobil

Einen erheblichen Anteil am Ausstoß von Klimagasen hat auch der Verkehr. Die Dienstfahrzeugflotte der TARGOBANK war zum Jahresende 2021 zu 28 Prozent elektrifiziert. In den Tiefgaragen der Großstandorte gab es Ende 2021 insgesamt 54 Ladestellen für Elektro-Autos. Das sind 27 zusätzliche im Vergleich zu 2020. Für die großen Standorte in Düsseldorf, Du-

isburg und Mainz wurde die TARGOBANK außerdem vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club als fahrradfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Weniger ist oft mehr

Auch unsere Ernährung hat Auswirkungen auf den CO₂-Ausstoß. Eine Möglichkeit, das Entstehen von Treibhausgasen zu reduzieren, ist eine fleischärmere Ernährung. Entsprechend starteten die Kantinen der Hauptverwaltung in Düsseldorf und des Kundencenters in Duisburg eine Aktion, bei der vegetarische Gerichte im Mittelpunkt standen. Bei den Mitarbeitenden kam das sehr gut an – ebenso wie die Möglichkeit, an vegetarischen Online-Kochkursen teilnehmen zu können.

Sich mit Lebensmitteln möglichst aus der eigenen Umgebung zu versorgen, verringert Transportwege und senkt die Emissionen: Daher setzt die TARGOBANK für das Filialnetz auf die regionale Versorgung mit Mineralwasser aus Mehrweg-Glasflaschen.

Zur Müllvermeidung gibt es in den Bürogebäuden der TARGOBANK weniger Abfalleimer, wodurch sich die Menge der dafür erforderlichen Abfalltüten reduziert. Darüber hinaus wird auf Einweggeschirr und Einzelverpackungen verzichtet.

















ANPACKEN FÜR DIE GUTE SACHE

Offene Augen dafür haben, wenn andere Hilfe benötigen – und selbst etwas tun, das zur Lösung des Problems beiträgt. Diesen aktiven Gemeinsinn legen viele Mitarbeitende der TARGOBANK immer wieder an den Tag.

Die Sammlung von Geld- oder Sachspenden hilft karitativen Einrichtungen und bedürftigen Menschen ebenso wie die praktische Arbeit in ganz konkreten Hilfsprojekten. Beides hat bei der TARGOBANK Tradition. Und viele Mitarbeitenden nutzen den vom Arbeitsgeber gewährten Freiwilligentag, um in ihrer Umgebung etwas für die gute Sache zu tun.

Flutkatastrophe im Ahrtal

Im Juli 2021 erschütterte eine verheerende Flutkatastrophe im Ahrtal ganz Deutschland. Die große akute Not löste eine immense spontane Hilfsbereitschaft aus. Mitarbeitenden der TARGOBANK hatten die Möglichkeit, einen Tag bezahlten Sonderurlaub zu beantragen, um vor Ort beim Beseitigen der Schäden oder zur Unterstützung der Flutopfer mit Hand anzulegen. Die TARGOBANK stellte nach dem Zusammenbruch der Stromversorgung sehr schnell hunderte von Powerbanks zur Verfügung, damit Smartphones und andere wichtige elektrische Geräte ohne Unterbrechung betrieben werden konnten. Für betroffene Kund*innen und Mitarbeitenden bot die TARGOBANK

zudem zinslose Kredite von jeweils bis zu 15.000 Euro an. TARGOBANK Filialen im Katastrophengebiet erhielten ein Spendenbudget, um vor Ort schnell konkrete Hilfsprojekte unterstützen zu können.

Die Lebensgrundlagen erhalten

Intakte Wälder sind von unschätzbarem ökologischen Wert. Mit der Pflanzung von 2.000 Bäumen pro Jahr entsteht in Zusammenarbeit mit dem Bergwaldprojekt e.V. aus einer durch Dürre, Stürme und Schädlingsbefall kahl gewordenen Fläche in Werdohl im Sauerland innerhalb von fünf Jahren wieder ein junger Wald. Um einen vitalen Wald zu erhalten, wurzeln statt der früher hier kultivierten Fichten jetzt robustere und standortheimische Buchen, Eichen, Linden und Ahornbäume. Seit 2020 spendet die TARGOBANK in jedem der fünf Aufforstungsjahre 10.000 Euro für die jungen Bäume - so auch im Berichtsjahr. Anfang Oktober 2021 haben 23 Targobanker*innen ihren Freiwilligentag genutzt, um unter Anleitung des Bergwaldprojekts 500 junge Bäume in den Werdohler Wald zu pflanzen.



Sabrina Bollig von der TARGOBANK war von der Baumpflanzaktion in Werdohl im Sauerland begeistert.

In Duisburg haben Mitarbeitende der TARGOBANK ebenfalls im Rahmen des Freiwilligentages geholfen, insgesamt 22.000 Blumenzwiebeln in einem städtischen Park zu pflanzen. Das verbessert den Lebensraum für ökologisch wichtige Insekten wie Bienen. Einen Großteil der Blumenzwiebeln hat die TARGOBANK durch eine Geldspende finanziert.

Engagement (nicht nur) zur Weihnachtszeit

Zahlreiche wohltätige Aktionen und Spendensammlungen initiiert nicht nur die TARGOBANK selbst, sondern auch zahlreiche Mitarbeitende. Die Freude am Helfen lebt besonders in der Weihnachtszeit auf. So kam es zum Jahresende 2021 zu einer Spendensammlung für die "Aktion Friedensdorf International". Die Hilfsorganisation mit Hauptsitz in Dinslaken holt kranke und verletzte Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten wie Afghanistan oder Angola zur medizinischen Versorgung nach Deutschland, da es in ihren Heimatregionen kaum Möglichkeiten für eine angemessene Behandlung gibt. Das Engagement der Mitarbeitenden kam außerdem dem Kinderhaus "Blauer Elefant" und dem Eltern-Kind-Kompetenzzentrum "El Kiko" in Mainz zu Gute, dem Kinderschutzbund in Duisburg und dem "Düsseldorfer Gutenachtbus", der obdachlose und hilfsbedürftige Menschen versorgt. Unterstützung bekam auch der "Kinder- und Jungendhospizdienst Omega" in Bocholt und die gemeinnützige DKMS, die sich mit der Vermittlung von Stammzellspenden im Kampf gegen Blutkrebs engagiert.

Weitere 17 Organisationen erhielten Zuwendungen vom TARGOBANK Mitarbeitenden-Verein "Wundertaler". Dabei spenden Mitarbeitende monatlich die Cent-Beträge ihres Gehalts, die gesammelte Spendensumme wird dann noch einmal von der TARGOBANK verdoppelt. 2021 kamen so insgesamt 49.000 Euro zusammen.

Stiftungsaktivitäten

Seit März 2021 gibt es die <u>Crédit Mutuel Alliance Fédérale Stiftung</u>. Sie setzt sich vor allem für den Klimaschutz und Projekte zur Förderung sozialer und kultureller Inklusion ein. Dabei vereint und unterstützt sie das gesellschaftliche Engagement ihrer Tochtergesellschaften und ihrer Mitarbeitenden. Erste gemeinsame Projekte waren 2021 die <u>Sport-Challenge #ConnectedAgainstHunger</u> und die <u>Müllsammelaktion zum World Cleanup Day</u>.

Die TARGOBANK hat bereits seit 1986 eine eigene Stiftung, die sich seit ihrer Gründung für die Chancengleichheit und die Selbstbestimmung aller Menschen in Deutschland einsetzt. Die TARGOBANK Stiftung setzt sich mit den Projekten "FIT FÜR DIE WIRTSCHAFT" des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln und der bundesweiten Schuldenhelpline seit vielen Jahren vor allem für finanzielle Bildung ein. Inzwischen hat sie ihren Stiftungszweck auch auf Klima- und Gesundheitsschutz erweitert.



Daniel Stumpe von "Vision:Teilen e. V." und Sonja Glock von der TARGOBANK bei der Spendenübergabe vor der TARGOBANK Hauptverwaltung in Düsseldorf.



VIELFALT SCHAFFT STÄRKE

Jeder Mensch bringt andere Erfahrungen, Perspektiven und Qualitäten mit. Das gelingende Zusammenspiel dieser Vielfalt macht Gemeinschaften stark, aufgeschlossen und zukunftsfähig.

> Die TARGOBANK beschäftigt über 7.000 Mitarbeitende aus 80 Nationen. 51 Prozent der Mitarbeitenden und 35 Prozent der Führungskräfte sind weiblich. Dem Vorstand gehören, einschließlich der Vorsitzenden, zwei Frauen und zwei Männer an. Auch hinsichtlich des Alters ergibt sich eine breite Auffächerung von 16 bis 66 Jahren. Diese vielschichtige Zusammensetzung gewährleistet Qualität und Erfolg. Die Vielfalt ihrer Mitarbeitenden betrachtet die TARGOBANK als einen Schatz, der das Unternehmen bereichert und auszeichnet.

Gemeinsamer Fußabdruck des Teams: Alle Mitarbeiten

de hatten im Berichtsjahr die

Möglichkeit, ihr persönliches Paar TARGOBANK Sneaker

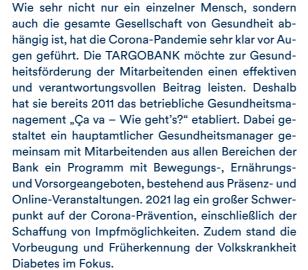
zu bestellen, einen limitierten

hochwertigen und mit Blick

auf Nachhaltigkeit produzier

Diversity wird seit vielen Jahren bei der TARGOBANK aktiv gelebt. Bereits 2010 hat die TARGOBANK die Charta der Vielfalt unterzeichnet. Im Berichtsjahr konnten die TARGOBANK Mitarbeitenden sich bei

chen Aspekten von Diversity austauschen - etwa zur Zusammenarbeit von verschiedenen Altersgruppen im Unternehmen oder zu den Themen LGBTQIA+ und Inklusion. In den internen digitalen Medien der Bank beleuchtete eine Themenwoche rund um den Deutschen Diversity-Tag am 18. Mai die Vielfalt im Unternehmen. Im Frühjahr 2021 entstand die Initiative WoMen@TARGOBANK, in der sich Mitarbeitende unabhängig vom Geschlecht mit Fragen der Gender Balance auseinandersetzen. Dies führte unter anderem zur Beteiligung am Orange Day, dem Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen am 25. November.



Zum 15. Mal Top-Arbeitgeber

Die Zufriedenheit einer einzelnen Person mit ihrem Arbeitgeber kann mit subjektiven, teils ganz persönlichen Umständen einhergehen. Dabei sind die Bedingungen, die Arbeitgeber insgesamt attraktiv machen, durchaus überprüf- und bewertbar. Auf Basis eines

klar definierten Zertifizierungsverfahrens vergibt das Top Employers Institute jährlich die Auszeichnung "Top-Arbeitgeber". Zu der Beurteilung gehört eine genaue Analyse der freiwilligen Sozialleistungen, Benefits und sonstigen Angebote, von denen Beschäftigte profitieren. Bei der TARGOBANK sind dies etwa die arbeitgeberfinanzierte Betriebsrente sowie die Möglichkeit zum vergünstigten Leasen von IT-Geräten und Diensträdern, den sogenannten TARGOBANK Bikes. Als herausragend bewertete das Top Employers Institute das Gesundheitsmanagement "Ça va - Wie geht's?", das umfassende Angebote zur Gesundheitsförderung und Prävention beinhaltet. Wo immer es umsetzbar war, ermöglichte die Bank den Mitarbeitenden zudem, im Homeoffice tätig zu sein. Die Auszeichnung als Top-Arbeitgeber erhielt die TARGOBANK im Februar des Berichtsjahrs

Neue Perspektiven

zum 15. Mal in Folge.

Eine zukunftsfähige Aus- und Weiterentwicklung, ein kollegiales Umfeld, Sicherheit des Arbeitsplatzes auch dies sind ausschlaggebende Argumente, sich um einen Ausbildungsvertrag bei der TARGOBANK zu bewerben. Diese Entscheidung trafen 2021 allein 253 Auszubildende und Dual Studierende für ihren

Aufgrund der hervorragenden Qualität des gesamten Ausbildungsprozesses erhielt die TARGOBANK das Siegel als Top-Ausbildungsbetrieb vom DIQP (Deutsches Institut für Qualitätsstandards und -prüfung e.V.). Die Bank hat schon sehr früh, deutlich vor der Corona-Pandemie, mit der Entwicklung und Nutzung digitaler Lernkonzepte begonnen. Im Berichtsjahr erhielt die TARGOBANK den E-Learning Award 2021 in der Kategorie Qualifizierung für die realisierte Lösung zur Einarbeitung neuer Mitarbeitenden.

Das Thema Weiterbildung verfolgt die TARGOBANK auch über die Ermöglichung von Jobrotation: Die Bank fördert aktiv Möglichkeiten, innerhalb des Unternehmens in eine andere Position zu wechseln. Die interne Mobilität und die Weitergabe von Know-how unterstützt die persönliche und berufliche Weiterentwicklung. Durch die bessere interne Vernetzung kann die TARGOBANK als Ganzes so zudem besser und schneller auf neue Anforderungen reagieren.





Gesundheitsmanagement "Ça va - Wie geht's?"







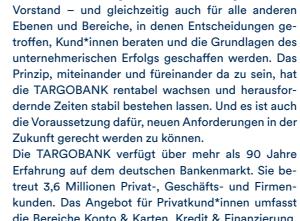
NUR GEMEINSAM GEHT ES VORAN

Herausforderungen ändern sich. Aber die Grundlage, sie zu bestehen und die Zukunft aktiv zu gestalten, bleibt immer gleich: Füreinander da zu sein.

Isabelle Chevelard
Vorstandsvorsitzende



Christophe Jéhan
Vorstand Privatkunden, stellvertretender CEO



Ein Unternehmen wie die TARGOBANK lässt sich

nur als Team erfolgreich führen. Dies gilt für den

Erfahrung auf dem deutschen Bankenmarkt. Sie betreut 3,6 Millionen Privat-, Geschäfts- und Firmenkunden. Das Angebot für Privatkund*innen umfasst die Bereiche Konto & Karten, Kredit & Finanzierung, Sparen & Geldanlage, Vermögen & Wertpapiere sowie Schutz & Vorsorge. Angebote für Geschäfts- und Firmenkunden ergänzen ihr Geschäftsmodell: So bietet die TARGOBANK Absatzfinanzierungen für den Einzelhandel, über die Autobank Einkaufs- und Absatzfinanzierungen für den Kfz-Handel sowie Finanzprodukte für Klein- und Kleinstunternehmen, Selbstständige, freiberuflich Tätige und Gründer*innen

an. Für Unternehmen stellt die TARGOBANK zudem Finanzierungslösungen in den Bereichen Factoring, Leasing und Investitionsfinanzierung zur Verfügung. Der Schwerpunkt im Privat-, Geschäfts- und Firmenkundengeschäft liegt auf einfachen, attraktiven Bankprodukten, gutem Service sowie auf einer langfristigen und nachhaltigen Entwicklung. Um nah an ihren Kund*innen zu sein, betreibt die TARGOBANK 335 Standorte in über 250 Städten in Deutschland und ist online sowie telefonisch im Kundencenter rund um die Uhr erreichbar. Die Bank kombiniert somit die Vorteile einer Digitalbank mit persönlicher Beratung und exzellentem Service in den Filialen und bei Kund*innen zuhause.

Hauptsitz der TARGOBANK ist Düsseldorf. Deutschlandweit beschäftigt sie 7.000 Mitarbeitende. In Duisburg führt die Bank ein Kundencenter mit 2.000 Mitarbeitenden. Hinzu kommen Verwaltungsgebäude in Mainz (Factoring) und Düsseldorf (Leasing & Investitionsfinanzierungen). Als Tochter der genossenschaftlichen Crédit Mutuel Alliance Fédérale, einer der größten und finanzstärksten Banken Europas, ist die TARGOBANK eine sichere Partnerin für ihre Kund*innen.



Maria Topaler

<u>Vorständin</u> Risikomanagement



Berthold Rüsing

Vorstand Firmenkunden

Jahresbericht TARGOBANK 2021 | Vorstand



Ein nicht unerheblicher Teil der Tätigkeit der Genossenschaftsbank Crédit Mutuel Alliance Fédérale entfällt auf das internationale Geschäft über Tochtergesellschaften - darunter TARGOBANK, Banque de Luxembourg, Banque CIC (Suisse), BECM - und Niederlassungen des CIC in London sowie Vertretungsbüros des CIC. Der deutsche Markt war zum 31. Dezember 2021 der zweitgrößte der gesamten Crédit Mutuel Alliance Fédérale nach Frankreich.



Die Übersicht unten zeigt eine Auswahl von Gesellschaften innerhalb der Crédit Mutuel Alliance Fédérale, die in Deutschland tätig sind beziehungsweise ihre Produkte am deutschen Markt anbieten.















Crédit Mutuel Asset Manage-

ment verwaltete Ende 2021 Akti-

va in Höhe von über 74 Milliarden

Euro und bietet eine umfassende

Palette an Investmentfonds in un-

terschiedlichen Kategorien: Ren-

ten-, Geldmarkt- und Aktienfonds

sowie Multi-Management. Die

Fondsmanager*innen verfolgen einen globalen CSR-Ansatz und

berücksichtigen sowohl ESG-Kri-

terien als auch SRI-Faktoren, was

sich in verschiedenen Nachhal-

Die Banque Européenne du Crédit Mutuel (BECM) betreut in Deutschland seit über 20 Jahren große. mittelständische und meistens familiengeführte Unternehmen sowie gewerbliche Immobilienfinanzierer. Gestützt auf ihr Filialnetz in Deutschland und in Frankreich, bietet die BECM die umfassende Palette an Produkten und Dienstleistungen der Crédit Mutuel Alliance Fédérale an. Unsere Mitarbeitenden sind Spezialisten in ihren Fachgebieten und setzen sich entschlossen für die Erarbeitung von kundenorientierten Lösungen ein. Als Teil einer genossenschaftlichen Bankengruppe sind für uns Verlässlichkeit und Kundennähe sowie der Auf- und Ausbau einer langfristig orientierten Geschäftsverbindung wichtige Maßstäbe, an denen wir unser Handeln orientieren.

Crédit Mutuel Equity bietet mittelständischen Unternehmen Eigenkapitallösungen mit einem Fokus auf Minderheitsbeteiligungen. Investiert wird ausschließlich Eigenkapital der Bankgruppe. Das ermöglicht besonders langfristige Beteiligungen und die Flexibilität für spätere Reinvestments. So behalten Unternehmen die Kontrolle und gewinnen gleichzeitig einen Partner, der sie mit Kapital und Know-how bei der Entwicklung ihres Unternehmens unterstützt. Aktuell sind rund 3,5 Milliarden Euro Kapital in mehr als 350 Unternehmen investiert. Zu den deutschen Beteiligungen zählen u.a. Advitos (2021), expondo (2021), CF Group (2019/Reinvestment 2021) und W.AG (2017/Reinvestment 2021).

www.creditmutuel-equity.eu/de



www.creditmutuel-leasing.de

Die Deutsche Repräsentanz von CIC in Frankfurt am Main ist Teil eines weltweiten Netzwerkes von 37 Vertretungen bzw. Niederlassungen der Bankengruppe CIC (Crédit Industriel et Commercial).

Das Wissen und die Erfahrung über die Heimatmärkte an den jeweiligen Standorten stellen wir unseren Firmenkunden für den Ausbau ihrer internationalen Aktivitäten zur Verfügung.

Aus Frankfurt unterstützen wir Unternehmen bei der Erschließung neuer Geschäftsfelder in Deutschland und Österreich.

www.cic.fr/de

Crédit Mutuel Investment Managers (CMIM) ist das Kompetenzzentrum für Vermögensverwaltung der Crédit Mutuel Alliance Fédérale. Mit seinem Multi-Boutique-Modell setzt CMIM auf die Stärken der verschiedenen Fondsgesellschaften der Gruppe mit 124 Milliarden Euro verwaltetem Vermögen zum Jahresende 2021. CMIM mit Hauptsitz in Paris ist international ausgerichtet und in Deutschland mit einer eigenen Milliarden Euro.

www.bli.lu

www.creditmutuel-im.eu/de

Vertriebsorganisation vertreten.

BLI - Banque de Luxembourg Investments ist die Vermögensverwaltungsgesellschaft der Banque de Luxembourg. Die BLI-Investmentexpertise umfasst Aktien, Anleihen sowie Multi-Asset-Strategien. Die Kompetenz von BLI basiert auf den zentralen Grundsätzen von aktivem Management, Transparenz, Risikosensibilität und ESG-Kriterien. Zum 31. Dezember 2021 managte sie mehr als 35 Investmentfonds mit einem verwalteten Vermögen von 16,24

tigkeitsfonds widerspiegelt. www.creditmutuel-am.eu/de

www.becm.de



Herausgeber

TARGOBANK AG
Unternehmenskommunikation
Kasernenstraße 10-12
40213 Düsseldorf
Tel: 0211-8984-1300
E-Mail: pressestelle@targobank.de

Für den Inhalt verantwortlich

Axel Bäumer

Gestaltung

de haar grafikdesign, Köln

Fotonachweis

TARGOBANK, gpointstudio, Adobe-Stock, Kateryna, Adobe-Stock, Nataliya Hora, Adobe-Stock, Getty Images, iStock, Shutterstock













